

Fachbereich/Fachdienst ZD/2 FD Personal	Datum 04.07.2012	Vorlagen-Nr. XVII/0150 B01 / S01
--	---------------------	--

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Ausschuss für Verwaltungssteuerung, Gleichstellung und Rechnungsprüfung	04.07.2012					
Verwaltungsausschuss	10.07.2012					
Rat der Stadt Barsinghausen	12.07.2012					

Berufung einer Gleichstellungsbeauftragten für die Stadt Barsinghausen

Beschlussempfehlung:

Frau Susanne Brandts wird zur Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Barsinghausen mit Wirkung vom 12. Juli 2012 berufen.

Beteiligung Rechnungsprüfungsamt Stellungnahme:	Unterschrift Verwaltungsvorstand BM/ESr
--	---

Haushaltsmittel:

keine finanziellen Auswirkungen

HSK:

Auswirkungen auf Haushaltssicherung

Gesamtkonsolidierungssumme		
wird nicht verändert	wird erhöht um	wird verringert um
X	€	€

Beteiligungen:

	nicht erforderlich	erfolgt	zugestimmt	nicht zugestimmt
Personalrat	x			
Gleichstellungsbeauftragte				
	vereinbar		nicht vereinbar	
Vorlage ist mit dem Leitziel der demographischen Entwicklung (XVI/420)	x			

Sachdarstellung:

Der Rat der Stadt Barsinghausen hat im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltskonsolidierungskonzepts beschlossen, dass die Wahrnehmung der Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten nach Ausscheiden von Frau Zeuschner-Barchmann nur noch mit 3,90 Stunden wöchentlich wahrgenommen werden.

In der Zeit vom 07. bis 22. Juni 2012 wurde ein Interessenbekundungsverfahren bei den Mitarbeiterinnen der Stadt Barsinghausen durchgeführt.

Als persönliche Voraussetzungen war die Befähigung für den gehobenen Dienst bzw. den erfolgreich abgeschlossenen Angestelltenlehrgang II, für den Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes die Entgeltgruppe S 10, gefordert.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist liegt eine Bewerbung von Frau Susanne Brandts vor. Frau Brandts ist in Entgeltgruppe 9 eingruppiert und erfüllt die persönlichen Voraussetzungen. Es besteht bei Frau Brandts Interesse an der Übernahme weitergehender Tätigkeiten.

Frau Brandt ist im Fachdienst Ordnungswesen & Gefahrenabwehr tätig. Ihre durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit ist die einer Vollbeschäftigten.

Gemäß der beschlossenen Satzung über die Rechtsstellung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Barsinghausen (Vorlage XVII/0157) entscheidet der Rat über die Berufung der Gleichstellungsbeauftragten.